STADT UNNA

BEBAUUNGSPLAN UNNA NR. 38

Maßstab 1:1000

RADEMACHERS KAMP

AUFGESTELLT NACH DEN § 8 FF DES BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IN VERBINDUNG MIT DEN VORSCHRIFTEN DER BAUNVO VOM 26.11.1968 (BGBL. I S. 1237 UND. BGBL. I 1969 S. 11), DES § 4 DER 1. DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BBAUG VOM 29.11.60 (GV NW S. 433), DES § 103 DER LBAUO VOM 25.6.62 (GV NW S. 373), DES § 25 § 7 DES LANDESSTRASSENGESETZES VOM 28.11.61 (GV NW S. 305), SOWIE DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965 (BGBL. I S. 21)

DIESER BEBAUUNGSPLAN UMFASST DEN PLANBEREICH ZWISCHEN DER VAERSTHÄUSER STRASSE, DER KÜNFTIGEN WESTTANGENTE UND DER OFFENEN FELDLAGE IN HÖHE DER SALINENSTRASSE.
ER HEBT ZUGLEICH IN SEINEM GELTUNGSBEREICH AUF: DEN BAUSTUFENPLAN DER STADT UNNA VOM 6.6.1961

ER BESTEHT AUS: LAGEPLAN + TEXTFESTSETZUNGEN
ANLAGE: EIGENTÜMERVERZEICHNIS + BEGRÜNDUNG

BLATT 1 LAGEPLAN 1. AUSFERTIGUNG

BESTAND

- GEMEINDEGRENZE
- FLURGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE
- 4 VORHANDENE GEBÄUDE MIT HAUSNUMMERN

VORGESCHLAGENE NEUE EIGENTUMSGRENZE
GEPLANTE GEBÄUDE (GARAGEN USW.)
VERBAUUNGSGRUNDFLÄCHE

VERBINDLICHE FESTSETZUNGEN

GRENZEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 (7) BBAUG)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG (§ 16, 4 BAUNVO)
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- GRENZE DER VERKEHRSFLÄCHE

FLÄCHEN
- VERKEHRSFLÄCHE (§ 9, (3))
- (St) FLÄCHE FÜR STELLPLÄTZE
- (Ga) FLÄCHE FÜR GARAGEN
- GRÜNFLÄCHE (ÖFFENTLICH)
- GRÜNFLÄCHE (PRIVAT) ABPFLANZUNG JE 100 m²: 1 HEISTER BZW. HOCHSTAMM ACER PSEUDOPLATANUS, ALNUS GLUTINOSA, QUERCUS ROBUR, 3-5 HEISTER, SORBUS AUCUPARIA, PRUNUS PADUS, CARPINUS BETULUS, STRÄUCHER VIBURNUM LANTANA, LIGUSTRUM VULGARE, ATRORUBENS, PARACANTHA COCINEA, WILDROSEN, CORNUS MAS, SAMBUCUA CANANDENSIS MAXIMA; § 9,1 NR. 1b + 15 BBauG

NEBENANLAGEN AUßER GARAGEN SIND IM WOHNGEBIET NICHT ZULÄSSIG, SOWEIT SIE NICHT DER VERSORGUNG MIT ELEKTRIZITÄT, GAS, WASSER UND WÄRME, SOWIE DER ABLEITUNG VON ABWÄSSERN DIENEN. RECHTSGRUNDLAGE § 7 (10) NR. 1-3 BBAUG UND § 14 (1) 2 BAUNUTZUNGSVERORDNUNG.

IM WR-GEBIET SIND WERBEANLAGEN NICHT ZULÄSSIG, IM WA-GEBIET NUR AN DER STÄTTE DER LEISTUNG.

ÄNDERUNG LAUT RATSBESCHLUSS VOM 12.6.1974

AUSGEHOBENE FESTSETZUNGEN

- VERKEHRSFLÄCHE
- STRASSEN- UND BAUFLUCHTLINIEN
- (WA) ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- BAUGEBIETSGRENZE

BAUSTUFENPLAN DER STADT UNNA VOM 6.6.1961

VERBINDLICHE FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- WS KLEINSIEDLUNGSGEBIET
- WR REINES WOHNGEBIET
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MI MISCHGEBIET
- MK KERNGEBIET
- GE GEWERBEGEBIET
- GI INDUSTRIEGEBIET
- MD DORFGEBIET

MAß DER BAULICHEN NUTZUNG
- (II) ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)
- III (HÖCHSTGRENZE)
- 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
- (0,4) GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE UND ÄUSSERE GESTALTUNG
- o OFFENE BAUWEISE
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- e EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- h HAUSGRUPPEN
- f FLACHDACH
- SATTELDACH
- FIRSTRICHTUNG
- DACHNEIGUNG

GRUNDLAGE FÜR DIE FESTSETZUNGEN ÜBER BAUGESTALTUNG PP SIND § 9 ABS. 2 BBAUG § 4 DER ERSTEN DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BUNDESBAUGESETZ UND § 103 BAUO NW

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEN ANFORDERUNGEN DES § 1 DER PLAN/ZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965

UNNA DEN 11.9.73

FÜR DEN ENTWURF

UNNA, DEN 29.5.1974
STADTBAUAMT UNNA
STADTBAURAT

DIE AUFSTELLUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES WURDE VOM RAT DER STADT UNNA BESCHLOSSEN

23.1.74

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES EINSCHLIEßLICH BEGRÜNDUNG HAT NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG DURCH DEN RAT DER STADT UNNA AM 23.1.74 IN DER ZEIT VOM 11.3.74 BIS 16.4.74 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN (§ 2 ABS. 6 BBAUG VOM 23. JUNI 1960)

UNNA, DEN 18.7.74
DER STADTDIREKTOR
I.V.

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEM. § 10 BBAUG VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341) VOM RAT DER STADT UNNA AM 12.6.74 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

DIE GENEHMIGUNG/VERFÜGUNG DER LANDESREGIERUNG BEHÖRDE RUHR VOM 9.10.1974 IST AM 30.11.74 GEM. § 12 BBAUG VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341) ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN MIT DEM HINWEIS AUF ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG FÜR JEDERMANN.

UNNA, DEN 30.11.1974
DER STADTDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST MIT VERFÜGUNG VOM 9.10.1974 GEM. § 11 BBAUG VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341) DER STADT UNNA AM 30.11.1974 ERTEILT WORDEN. AZ.: IB3-825.112 (Unna 38) 9.10.1974

Landesbaubehörde Ruhr
I A
Oberregierungs- u. -vermessungsrat

ZU DIESEM BEBAUUNGSPLAN NR. 38 GEHÖRT DIE GRUNDSTÜCKLICHE ABSICHERUNG DER VERKEHRSAUSSCHLÜSSE DES SIEDLUNGSVERBANDES RUHRKOHLE VOM 28.11.73 AZ: 7-495-73

0 1 2 3 4 UNNA 5